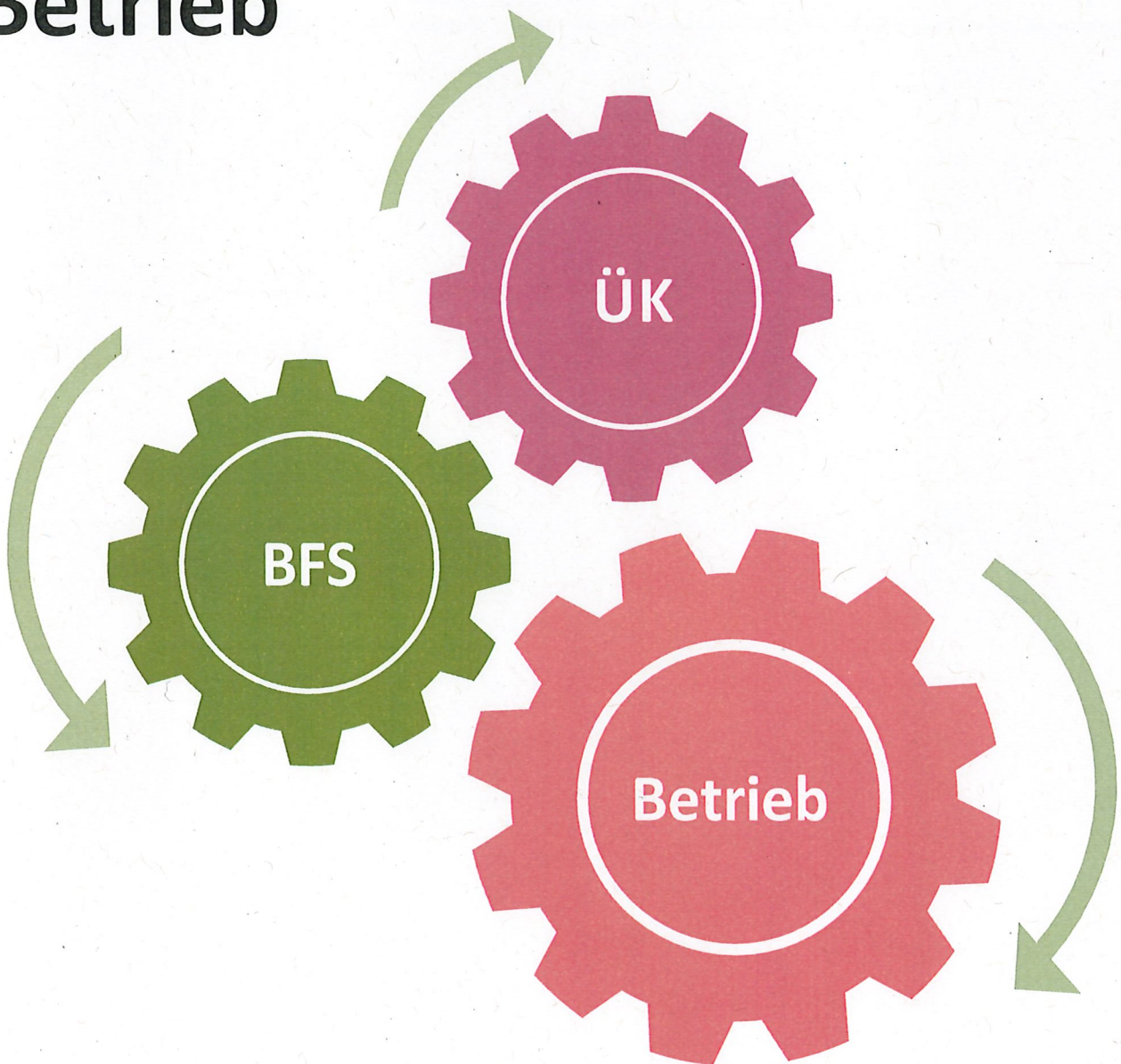


EFZ Ausbildungsprogramm Betrieb



1. Lehrjahr

1. und 2. Semester

Ausbildungsplanung Betrieb - Floristin / Florist EFZ		
v HKE		1. Lehrjahr
	> HK/LZ	1. Sem
a Beschaffen und Lagern von Waren		
a1	Waren für das Blumenfachgeschäft einkaufen	Inhalte / Themen
a1.1	kontrollieren systematisch den Lagerbestand der technischen und gestalterischen Hilfsmittel im Blumenfachgeschäft. (K3)	Technische und gestalterische Hilfsmittel des Betriebs für die Arbeitsweisen Binden und Stecken Lager des Betriebs kennenlernen
a2.1	prüfen die eingegangenen Waren und Werkstoffe anhand des Lieferscheins sorgfältig auf Menge, Qualität und Preis. (K3)	Beim alltäglichen Wareneingang die Etiketten und den Lieferschein kontrollieren
a2.4	ordnen Lieferungen dem Lager, dem Verkaufsbereich oder den Bestellungen zu. (K3)	Lieferungen dem Lager und dem Verkaufsbereich zuordnen
a2.6	entsorgen das Verpackungsmaterial fach- und umweltgerecht. (K3)	Abfalltrennung und Wiederverwertung im Betrieb kennenlernen und danach handeln
a3.1	lagern die Werkstoffe und die Waren unter Einbezug von Standort, Licht, Temperatur und Feuchtigkeit und Eingangsdatum. (K3)	Lagerung und Pflege von technischen Hilfsmitteln
a3.2	sortieren die Waren sauber und übersichtlich ins Lager ein. (K3)	Einsortieren von Waren nach betrieblichen Vorgaben
a3.4	stellen die Zugänglichkeit des Lagers jederzeit sicher. Dabei berücksichtigen sie die betrieblichen Vorschriften zur Arbeitssicherheit. (K3)	Thema Arbeitssicherheit: - Arbeitswege freihalten - Ordnungssystem - Ablauf bei Notfallmassnahmen
b Vorbereiten und Pflegen des Arbeitsumfeldes und der Produkte		
b1	Geschnittene Werkstoffe für den Verkauf vorbereiten und deren Qualität kontrollieren	Inhalte / Themen
b1.1	bereiten die geschnittenen Werkstoffe mit dem entsprechenden Werkzeug fachgerecht vor (anschnitten, spalten etc.). (K3)	Unterschiedliche Bedürfnisse der geschnittenen Werkstoffe beim Rüstvorgang/Anschnitt kennenlernen Geschnittene Werkstoffe mit entsprechendem Werkzeug vorbereiten Bei der Pflege der geschnittenen Werkstoffe im Verkaufsraum mitwirken
b1.3	wenden im Umgang mit Gefässen die betrieblichen Vorschriften zur Arbeitssicherheit an. (K3)	Sorgfältiger Umgang mit Betriebsinventar
b1.4	trennen und recyceln Grünabfall und Verpackungsmaterial. (K3)	Abfalltrennung und Wiederverwertung im Betrieb kennenlernen und danach handeln > zusammen mit a2.6
b2 Pflanzen und geschnittene Werkstoffe pflegen		
b2.1	pflegen die geschnittenen Werkstoffe entsprechend ihren Bedürfnissen und Eigenschaften. (K3)	Tägliche Routinekontrolle (Qualität)
b2.2	lagern die geschnittenen Werkstoffe ihren Bedürfnissen entsprechend (z.B. kühl oder trocken). (K3)	Lagerung von geschnittenen Werkstoffen
b4 Räumlichkeiten des Blumenfachgeschäfts reinigen und pflegen		
b4.1	reinigen und pflegen ihr Werkzeug sorgfältig und kontrollieren die Qualität. (K3)	Werkzeuge pflegen Richtige Handhabung der Werkzeuge (z.B. Schnittmesser halten)
b4.2	reinigen den Arbeits- und Verkaufsbereich in regelmässigen Abständen und sorgen für ein gepflegtes Erscheinungsbild. Dabei berücksichtigen sie die betrieblichen Vorschriften zur Hygiene, zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits- und Umweltschutz. (K3)	Tägliche Pflege des Arbeits- und Verkaufsbereichs, inkl. Präsentationsflächen
b4.3	kontrollieren die gesamte Verkaufsfläche und die Kundenwege regelmässig auf mögliche Gefährdungen (Rutschgefahr, Stolpergefahr etc.). Dabei berücksichtigen sie die betrieblichen Vorschriften zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung. (K3)	Arbeitswege frei halten > achtsam sein
b4.5	setzen die betrieblichen Notfallmassnahmen konsequent um. (K3)	Arbeitssicherheit und Unfallverhütung (Notfallnummern, Notfallliste, Geschäftsapotheke) Wundversorgung
b4.6	verwenden Reinigungsmittel sparsam und setzen möglichst ökologische Produkte ein. (K3)	Reinigungsprodukte kennenlernen, massvoller Einsatz, ökologische Produkte verwenden

c Beraten von Kundinnen und Kunden		
c1	Produkte und floristische Gestaltungen bewerben	Inhalte / Themen
c1.3	veröffentlichen die Fotos auf den geschäftsüblichen Kanälen. (K3)	Werbekanäle des Betriebs kennenlernen
c2	Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft empfangen	Inhalte / Themen
c2.1	begrüssen die Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft freundlich und zuvorkommend. (K3)	Kleidervorschriften und Erscheinungsbild im Betrieb Umgangsformen im Team und mit Kundinnen und Kunden Erscheinungsbild und Auftreten von Kundinnen und Kunden in unterschiedlichen Situationen beobachten und vergleichen Schweigepflicht Mit Kundenwünschen und/oder Kundenaufträgen vertraulich umgehen, nach betrieblichen Vorgaben Verhalten beim ersten Kundenkontakt Formulieren von angemessenen und abwechslungsreichen Begrüssungen und Verabschiedungen von Kundinnen und Kunden
c2.2	begrüssen die Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft mit einfachen Sätzen freundlich und zuvorkommend in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Einfache Sätze der Begrüssung und Verabschiedung in einer zweiten Landessprache oder Englisch formulieren > zusammen mit c4.8
c2.8	wenden die Regeln der verbalen und nonverbalen Kommunikation an. (K3)	Bewusstsein entwickeln, dass Körpersprache Signale sendet (Haltung, Blickkontakt, Gestik etc.)
c3	Kundinnen und Kunden zu Angeboten und floristischen Gestaltungen beraten	Inhalte / Themen
c3.1	ermitteln den Kundenwunsch mit gezielten Fragen. (K4)	Werkstoffe, floristische Gestaltungen und weiteren Produkte, die im Betrieb verkauft werden, kennenlernen
c4	Produkte und floristische Gestaltungen verkaufen und einpacken	Inhalte / Themen
c4.3	beraten die Kundinnen und Kunden hinsichtlich einer fach- und umweltgerechten Verpackung der Produkte und floristischen Gestaltungen (z.B. Wetter, Temperatur, Transport, Werbung, Kosten etc.). (K4)	Frostverpackungen, Feuchtverpackungen, Jahreszeitliche Verpackungen unterscheiden
c4.5	verpacken Produkte und floristische Gestaltungen fachlich korrekt, ökologisch sinnvoll und ästhetisch ansprechend. (K3)	Betriebsspezifische Verpackungsmaterialien kennenlernen Sinnvoller und situativer Einsatz der Verpackungsmaterialien. Ökonomisches und ökologisches Denken sensibilisieren und fördern Verpackungen im Alltagsgeschäft ausführen
c4.6	rechnen Verkäufe mit verschiedenen Zahlungsarten ab. (K3)	Zahlungsarten des Betriebs kennenlernen
c4.7	verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend und nach geschäftsüblichen Regeln. (K3)	Formulieren von angemessenen und abwechslungsreichen Begrüssungen und Verabschiedungen > zusammen mit c2.1
c4.8	verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend und nach geschäftsüblichen Regeln mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Einfache Sätze der Begrüssung und Verabschiedung in einer zweiten Landessprache oder Englisch formulieren > zusammen mit c2.2
d Abwickeln von floristischen Aufträgen		
d1	Floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegennehmen	Inhalte / Themen
d1.1	kontrollieren die verschiedenen Verkaufskanäle regelmässig. (K3)	Betriebsinterne Verkaufskanäle kennenlernen
d3	Verkaufspreise für Produkte, floristische Gestaltungen und Dienstleistungen berechnen	Inhalte / Themen
d3.1	erstellen eine Liste aller verwendeten Werkstoffe, gestalterischen und technischen Hilfsmittel. (K3)	Werkstoffliste für eine erarbeitete floristische Gestaltung erstellen: - Verwendung der Fachausdrücke
d3.2	berechnen die Verkaufspreise für Produkte und floristische Gestaltungen mit dem betrieblich vorgegebenen Faktor. (K3)	Verkaufspreise von floristischen Gestaltungen erstellen mit Unterstützung der Vorgesetzten Person

e Realisieren von floristischen Gestaltungen		
e2	Konzept, technischen Aufbau und Werkstoffe für floristische Gestaltungen vorbereiten	Inhalte / Themen
e2.3	wählen die geeignete Arbeitsweise für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K4)	Arbeitsweisen Binden und Stecken kennenlernen
e2.4	skizzieren die geplanten floristischen Gestaltungen anschaulich. (K3)	Werkstoffe und einfache floristische Gestaltungen skizzieren (Entwurf- und Grobskizze)
e2.6	erstellen einen effizienten Arbeitsablauf für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K3)	Beobachten und Kennenlernen effizienter Arbeitsabläufe
e2.9	richten den Arbeitsplatz so ein, damit ein effizientes, sauberes und ergonomisches Arbeiten möglich ist. (K3)	Arbeitsorganisation im Betrieb: - Arbeitsplatz einrichten - Auf Ergonomie hinweisen
e3	Floristische Gestaltungen für festliche Anlässe und Trauerfeiern realisieren und ein passendes Ambiente kreieren	Inhalte / Themen
e3.4	verpacken die floristischen Gestaltungen und Produkte sorgfältig und transportgerecht. (K3)	Kleinere floristische Gestaltungen transportgerecht verpacken
e4	Floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf anfertigen	Inhalte / Themen
e4.1	erarbeiten mit den vorhandenen Werkstoffen floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen für den täglichen Verkauf oder entsprechend dem Kundenwunsch. Dabei berücksichtigen sie die Grundsätze der Gestaltungslehre (inkl. Farbwirkung) sowie die Saisonalität und Regionalität. (K3)	Floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden und Stecken erarbeiten: - Einfacher Strauss (z.B. nur mit wenigen Werkstoffen) - Rundstrauss - Gefässfüllungen mit einem Wachstumspunkt - Türkranz (Binden) - Adventskranz (Stecken, ohne Kerzenbefestigung) Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden

Ausbildungsplanung Betrieb - Floristin / Florist EFZ

v HKE		1. Lehrjahr
> HK/LZ		2.Sem
a Beschaffen und Lagern von Waren		
a1	Waren für das Blumenfachgeschäft einkaufen	Inhalte / Themen
a1.1	kontrollieren systematisch den Lagerbestand der technischen und gestalterischen Hilfsmittel im Blumenfachgeschäft. (K3)	Technische und gestalterische Hilfsmittel des Betriebs für die Arbeitsweisen Pflanzen, Schichten, Klemmen und Stellen Lagerbestand kontrollieren und fehlende Artikel melden
a1.2	erstellen eine Einkaufsliste anhand der Kundenaufträge, des täglichen Bedarfs, des Lagerbestandes und des vorgegebenen Budgets. (K3)	Einkaufsliste für technische Hilfsmittel anhand des Lagersbestands erstellen
a1.3	ordnen die Waren der Einkaufsliste den entsprechenden Lieferanten zu. (K4)	Rhythmus des betrieblichen Wareneingangs kennenlernen
a1.4	führen Bestellungen telefonisch oder per Mail zuverlässig aus. Dazu verwenden sie die botanischen Namen und die Handelsnamen. (K3)	Botanische Namen von: - Geschnittenen Werkstoffe (Schnittblumen, Schnittgrün, Ziergehölze) - Ssaisonflor und Kübelpflanzen
a1.5	kaufen Waren vor Ort unter Berücksichtigung von Preis, Qualität, Saisonalität, Angebot (Blumentage) und Herkunft. (K5)	Betriebsinterne Lieferanten und Produzenten kennen Saisonalität und Regionalität der Werkstoffe/Herkunft kennen und darüber Auskunft geben
a2 Eingegangene Waren im Blumenfachgeschäft kontrollieren und beschriften		Inhalte / Themen
a2.1	prüfen die eingegangenen Waren und Werkstoffe anhand des Lieferscheins sorgfältig auf Menge, Qualität und Preis. (K3)	Qualität und Menge der eingegangenen Waren kontrollieren und mindere Qualität dokumentieren (Foto)
a2.2	listen defekte und fehlende Waren und Werkstoffe detailliert auf. (K3)	Defekte Waren auf Lieferschein markieren und dokumentieren (Foto)
a2.3	berechnen die Verkaufspreise von Produkten und Werkstoffen mit dem geschäftsüblichen Faktor und zeichnen die Waren inkl. MwSt. aus. (K4)	Verkaufspreise von Werkstoffen und Produkten berechnen, mit vorgesetzter Person besprechen
a3 Waren im Blumenfachgeschäft lagern		Inhalte / Themen
a3.1	lagern die Werkstoffe und die Waren unter Einbezug von Standort, Licht, Temperatur und Feuchtigkeit und Eingangsdatum. (K3)	Lagerung und Pflege von gestalterischen Hilfsmitteln: - Korbwaren - Kerzen - Glas - Keramik - Band - Textil - weiteren Materialien
a3.3	bewirtschaften das Lager laufend. (K3)	Lagerbestand laufend bewirtschaften
b Vorbereiten und Pflegen des Arbeitsumfeldes und der Produkte		
b1 Geschnittene Werkstoffe für den Verkauf vorbereiten und deren Qualität kontrollieren		Inhalte / Themen
b1.5	kontrollieren die Werkstoffe im Verkaufsraum täglich auf die Qualität. (K3)	Stetige Kontrolle der Werkstoffe und des Verkaufsbereichs Sortiment laufend ergänzen
b2 Pflanzen und geschnittene Werkstoffe pflegen		Inhalte / Themen
b2.3	pflegen Pflanzen ihren Bedürfnissen entsprechend unter Berücksichtigung von Standort, Temperatur, Licht und Wasser. (K4)	Pflanzenbedürfnisse kennenlernen Unterschied: Saisonale und mehrjährige Pflanzen Auswirkung von Trockenheit und Nässe auf die Wurzel/Pflanze erläutern
b2.4	wählen den Nährstoff- und Substratbedarf für die Pflanzen im Betrieb. (K3)	Kennenlernen der unterschiedlichen Substrate, Vor- und Nachteile aufzählen: - Kübelpflanzen/Saisonflor - Kakteen/Sukkulente - Orchideen - Zimmerpflanzen - Mineralische Substrate Mineralische Bewässerungssysteme kennen Drei Hauptelemente NPK kennenlernen Anwendungsbereiche der Dünger, organisch/anorganisch kennenlernen
b3 Blumenfachgeschäft einrichten und Produkte verkaufsfördernd präsentieren		Inhalte / Themen
b3.3	bestimmen den optimalen Standort für die Präsentation der Werkstoffe, floristischen Gestaltungen und Produkte (z.B. Temperatur, Licht, Verkaufsfrequenz, Innen- und Aussenraum). (K4)	Präsentation der geschnittenen Werkstoffe im Betrieb: Platzierung der Vasen

Berater von Kundinnen und Kunden		
c		
c1	Produkte und floristische Gestaltungen bewerben	Inhalte / Themen
c1.1	fotografieren floristische Gestaltungen unter Berücksichtigung der Lichtverhältnisse und eines stimmungsvollen Gesamtbildes. Dabei beachten sie die Geschäftsphilosophie. (K3)	Floristische Gesealtungen fotografieren
c1.2	entwerfen passende und adressatengerechte Begleittexte zu den Fotos. (K3)	Floristische Gestaltungen bildhaft und verkaufsförderlich beschreiben Sprache entwickeln für die Beschreibung von Werkstoffen und floristischen Gestaltungen
c1.3	veröffentlichen die Fotos auf den geschäftsüblichen Kanälen. (K3)	Recht. Grundlagen, Persönlichkeitsschutz (wird im üK 2 und ABU thematisiert)
c2	Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft empfangen	Inhalte / Themen
c2.1	begrüssen die Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft freundlich und zuvorkommend. (K3)	Namen, Vorlieben der Stammkundschaft kennen Sich wichtige Geschäftsabläufe im Verkauf merken
c2.2	begrüssen die Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft mit einfachen Sätzen freundlich und zuvorkommend in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Vertiefung: Sätze der Begrüssung und Verabschiedung in einer zweiten Landessprache oder Englisch vertiefen und festigen zusammen mit c4.8
c2.5	kommunizieren adressatengerecht mit Kundinnen und Kunden. (K3)	Kundengruppen thematisieren/erkennen: - Laufkundinnen/Laufkunden - Stammkundinnen/Stammkunden - Kundinnen und Kunden verschiedener Altersgruppen - Kundinnen und Kunden mit Beeinträchtigung - Geschlecht: m, f, d etc. Kaufverhalten der verschiedenen Kundengruppen Einstiegsfragen formulieren Einfaches Gespräch mit Kundinnen und Kunden führen
c2.6	führen mit Kundinnen und Kunden ein kurzes Gespräch zu einfachen Themen aus ihrem (Berufs)-alltag in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Formulieren von unterschiedlichen Einstiegsfragen in einer zweiten Landessprache oder Englisch
c2.8	wenden die Regeln der verbalen und nonverbalen Kommunikation an. (K3)	Nonverbale Kommunikation: Körpersprache bewusst einsetzen Aktives Zuhören: Kundeninformation aufnehmen Wortschatz entwickeln für die Beschreibung von Werkstoffen und floristischen Gestaltungen
c3	Kundinnen und Kunden zu Angeboten und floristischen Gestaltungen beraten	Inhalte / Themen
c3.1	ermitteln den Kundenwunsch mit gezielten Fragen. (K4)	Bedarfsabklärung: - Offene und geschlossene Fragen - Einfache Beratung - W-Fragen gezielt anwenden
c3.2	ermitteln den Kundenwunsch mit einfachen Fragen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K4)	Einfache Bedarfsabklärung in einer zweiten Landessprache oder Englisch
c3.5	schlagen den Kundinnen und Kunden verschiedene Produkte, individuelle floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. Dabei argumentieren sie kompetent und überzeugend. (K4)	Anhand von bereits gefertigten floristischen Gestaltungen verschiedene Vorschläge präsentieren
c3.6	schlagen den Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch verschiedene Produkte, floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. (K3)	Anhand von floristischen Gestaltungen verschiedene Vorschläge in einer zweiten Landessprache oder Englisch präsentieren
c3.9	weisen die Kundinnen und Kunden auf die optimale Pflege/Handhabung der floristischen Gestaltung/des Produktes hin. (K3)	Hinweise zur Pflege/Handhabung von verkauften Produkten, Werkstoffen und floristischen Gestaltungen geben
c3.10	weisen die Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch auf die optimale Pflege/Handhabung der floristischen Gestaltung/des Produktes hin. (K3)	Hinweise zur Pflege/Handhabung von verkauften Produkten, Werkstoffen und floristischen Gestaltungen in einer zweiten Landessprache oder Englisch geben
c3.11	wenden bei unzufriedenen Kundinnen und Kunden (Reklamationen) die betriebsübliche Vorgehensweise an. Dabei reagieren sie ruhig und überlegt. (K3)	Betriebsübliche Vorgehensweise bei Reklamationen im Blumenfachgeschäft kennenlernen Im Fall eine Reklamation: Zuhören und vorgesetzte Person beiziehen
c3.12	wenden bei unzufriedenen Kundinnen und Kunden (Reklamationen) in einer zweiten Landessprache oder Englisch die betriebsübliche Vorgehensweise an. Dabei reagieren sie ruhig und überlegt. (K3)	Betriebsübliche Vorgehensweise bei Reklamationen im Blumenfachgeschäft kennenlernen Im Fall eine Reklamation: Zuhören und vorgesetzte Person beiziehen

c4 Produkte und floristische Gestaltungen verkaufen und einpacken		Inhalte / Themen
c4.1	ermitteln den Verpackungswunsch der Kundinnen und Kunden. (K3)	Verpackungsmöglichkeiten vorschlagen Vor- und Nachteile aufzeigen Ökologische, ökonomische und ästhetische Aspekte miteinbeziehen
c4.2	ermitteln den Verpackungswunsch der Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Verpackungsmöglichkeiten in einer zweiten Landessprache oder Englisch vorschlagen Vor- und Nachteile aufzeigen Ökologische Aspekte miteinbeziehen
c4.3	beraten die Kundinnen und Kunden hinsichtlich einer fach- und umweltgerechten Verpackung der Produkte und floristischen Gestaltungen (z.B. Wetter, Temperatur, Transport, Werbung, Kosten etc.). (K4)	Beratung und Handhabung von Verpackung und Transport von floristischen Gestaltungen und Produkten
c4.4	schlagen den Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch eine fach- und umweltgerechte Verpackung der Produkte und floristischen Gestaltungen (z.B. Wetter, Temperatur, Transport, Werbung, Kosten etc.) vor (K3)	Beratung und Handhabung von Verpackung und Transport von floristischen Gestaltungen und Produkten in einer zweiten Landessprache oder Englisch
c4.5	verpacken Produkte und floristische Gestaltungen fachlich korrekt, ökologisch sinnvoll und ästhetisch ansprechend. (K3)	Ökologische, ökonomische und ästhetische Aspekte berücksichtigen
c4.6	rechnen Verkäufe mit verschiedenen Zahlungsarten ab. (K3)	Verkäufe mit verschiedenen Zahlungsarten abwickeln
c4.8	verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend und nach geschäftsüblichen Regeln mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Vertiefung: Einfache Sätze der Begrüssung und Verabschiedung in einer zweiten Landessprache oder Englisch formulieren > zusammen mit c2.2
d Abwickeln von floristischen Aufträgen		
d1 Floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegennehmen		Inhalte / Themen
d1.2	nehmen floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegen. (K3)	Einen einfachen Kundenwunsch im Betrieb entgegennehmen
d1.3	notieren Aufträge übersichtlich und vollständig nach betrieblichen Vorgaben. (K3)	Einen einfachen Kundenwunsch im Betrieb vollständig schriftlich festhalten
d1.4	vervollständigen den Bestellschein nach betrieblichen Vorgaben und legen ihn korrekt ab. (K3)	Bestellschein/Auftragsformular korrekt ausfüllen und ablegen
d3 Verkaufspreise für Produkte, floristische Gestaltungen und Dienstleistungen berechnen		Inhalte / Themen
d3.1	erstellen eine Liste aller verwendeten Werkstoffe, gestalterischen und technischen Hilfsmittel. (K3)	Vertiefung: Werkstoffliste für eine erarbeitete floristisch Gestaltung erstellen: - Verwendung Fachausdrücke
d3.2	berechnen die Verkaufspreise für Produkte und floristische Gestaltungen mit dem betrieblich vorgegebenen Faktor. (K3)	Vertiefung: Verkaufspreise von floristischen Gestaltungen erstellen mit Unterstützung der Vorgesetzten Person: - Einbezug von technischen und gestalterischen Hilfsmitteln sowie Dienstleistungen

e Realisieren von floristischen Gestaltungen		
e2	Konzept, technischen Aufbau und Werkstoffe für floristische Gestaltungen vorbereiten	Inhalte / Themen
e2.3	wählen die geeignete Arbeitsweise für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K4)	Arbeitsweisen Binden, Stecken vertiefen Arbeitsweisen Pflanzen, Schichten, Klemmen, Stellen kennenlernen
e2.4	skizzieren die geplanten floristischen Gestaltungen anschaulich. (K3)	Skizzenarten vertiefen: - Entwurf- und Grobskizze - Farbskizze - Perspektivische Skizze (einfaches Gefäss, Werkstoffe, Grundformen skizzieren)
e2.6	erstellen einen effizienten Arbeitsablauf für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K3)	Arbeitsabläufe für einfache floristische Gestaltungen (Strauss, Gefässfüllung) erstellen
e2.7	organisieren die Hilfsmittel sowie die Werkstoffe zur Umsetzung eines Auftrags. Dabei berücksichtigen sie die Lieferfristen sowie ökologische und ökonomische Aspekte (Saisonalität, Regionalität, Menge etc.). (K5)	Sich mit verschiedenen Lieferanten und Lieferfristen vertraut machen > zusammen mit a1.5
e3 Floristische Gestaltungen für festliche Anlässe und Trauerfeiern realisieren und ein passendes Ambiente kreieren		
e3.2	erarbeiten floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken und Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen nach Planung (Zeitplan, Moodboard, Skizzen, Offerte). (K4)	Floristische Gestaltungen für Anlässe mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen - Schichten, Klemmen und Stellen - erarbeiten
e3.3	lagern und pflegen die floristischen Gestaltungen sorgfältig unter Berücksichtigung ihrer Ansprüche. (K3)	Lagerung und Pflege der floristischen Gestaltungen unter Berücksichtigung ihrer Ansprüche
e3.4	verpacken die floristischen Gestaltungen und Produkte sorgfältig und transportgerecht. (K3)	Mitwirken beim transportgerechten Verpacken von floristischen Gestaltungen für Anlässe
e3.5	organisieren den Transport der floristischen Gestaltungen und die Platzierung vor Ort, dabei achten sie auf effiziente Transportwege. (K4)	Den Transport von floristischen Gestaltungen sowie die Platzierung vor Ort begleiten
e4 Floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf anfertigen		
e4.1	erarbeiten mit den vorhandenen Werkstoffen floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen für den täglichen Verkauf oder entsprechend dem Kundenwunsch. Dabei berücksichtigen sie die Grundsätze der Gestaltungslehre (inkl. Farbwirkung) sowie die Saisonalität und Regionalität. (K3)	Floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken und Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen - Schichten, Klemmen und Stellen - erarbeiten: - Stehstrauss (parallele oder radiale Linienführung) - Haarkranz (Binden) - Saisonaler Kranz (Binden, Stecken, Pflanzen) - Saisonale Gefässfüllung (Pflanzen, Stecken, Stellen) - Gefässfüllungen mit mehreren Wachstumspunkten (z.B. parallel) - Gefässfüllungen mit alternativen Steckhilfen (Schichten, Klemmen etc.) Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden
e4.5	gehen Trends nach und entwickeln daraus neue, kreative floristische Gestaltungen. (K4)	Floristische Zeitschriften, Internetadressen, Sozial Media Accounts etc. kennenlernen

2. Lehrjahr

3. und 4. Semester

Ausbildungsplanung Betrieb - Floristin / Florist EFZ

v HKE		2. Lehrjahr
> HK/LZ		3. Sem
a Beschaffen und Lagern von Waren		
a1	Waren für das Blumenfachgeschäft einkaufen	Inhalte / Themen
a1.2	erstellen eine Einkaufsliste anhand der Kundenaufträge, des täglichen Bedarfs, des Lagerbestandes und des vorgegebenen Budgets. (K3)	Einkaufsliste zu einer einfachen floristischen Gestaltung nach Kundenauftrag erstellen
a1.4	führen Bestellungen telefonisch oder per Mail zuverlässig aus. Dazu verwenden sie die botanischen Namen und die Handelsnamen. (K3)	Botanische Namen von: - Saisonflor und Kübelpflanzen - Pflanzen mit Fruchtschmuck - Trockene Werkstoffe (Zapfen) - Geschnittene Werkstoffe (Schnittgrün, Koniferen)
a2 Eingegangene Waren im Blumenfachgeschäft kontrollieren und beschriften		
a2.3	berechnen die Verkaufspreise von Produkten und Werkstoffen mit dem geschäftsüblichen Faktor und zeichnen die Waren inkl. MwSt. aus. (K4)	Verkaufspreise von Werkstoffen und Produkten berechnen
a2.4	ordnen Lieferungen dem Lager, dem Verkaufsbereich oder den Bestellungen zu. (K3)	Lieferungen den Bestellungen zuordnen
b Vorbereiten und Pflegen des Arbeitsumfeldes und der Produkte		
b2 Pflanzen und geschnittene Werkstoffe pflegen		
b2.3	pflegen Pflanzen ihren Bedürfnissen entsprechend unter Berücksichtigung von Standort, Temperatur, Licht und Wasser. (K4)	Kenntnisse über Pflanzenbedürfnisse erweitern Unterschied: Saisonale und mehrjährige Pflanzen Sprossachse und Blatt am Werkstoff erläutern
b2.4	wählen den Nährstoff- und Substratbedarf für die Pflanzen im Betrieb. (K3)	Unterschiedliche Substrate anwenden Drei Hauptelemente NPK anwenden Dünger, organisch/anorganisch, anwenden
b3 Blumenfachgeschäft einrichten und Produkte verkaufsfördernd präsentieren		
b3.4	integrieren die verschiedenen floristischen Gestaltungen und Produkte unter Einhaltung des Themas und Farbkonzeptes klar und übersichtlich in die Ladengestaltung. Dabei berücksichtigen sie saisonale Aspekte und aktuelle Trends. (K4)	Warenträger oder Bereich des Betriebs verkaufsfördernd einrichten/präsentieren (saisonales Thema) Vorgängig eine Skizze erstellen und mit der vorgesetzten Person besprechen
c Beraten von Kundinnen und Kunden		
c1 Produkte und floristische Gestaltungen bewerben		
c1.2	entwerfen passende und adressatengerechte Begleittexte zu den Fotos. (K3)	Vertiefung: Beschreiben floristische Gestaltungen bildhaft und verkaufsförderlich Sprache entwickeln für die Beschreibung von Werkstoffen und floristischen Gestaltungen
c1.3	veröffentlichen die Fotos auf den geschäftsüblichen Kanälen. (K3)	Bild einer floristischen Gestaltung mit Begleitsatz auf den geschäftsüblichen Kanälen veröffentlichen > Einverständnis der vorgesetzten Person vorgängig einholen
c1.5	verfolgen die Verbreitung des Beitrages und formulieren Verbesserungsvorschläge. (K3)	Beitrag nachverfolgen und Resultate analysieren
c2 Kundinnen und Kunden im Blumenfachgeschäft empfangen		
c2.5	kommunizieren adressatengerecht mit Kundinnen und Kunden. (K3)	Kundengruppen vertiefen und Fragearten anpassen: - Laufkundinnen/Laufkunden - Stammkundinnen/Stammkunden - Kundinnen und Kunden verschiedener Altersgruppen - Kundinnen und Kunden mit Beeinträchtigung - Geschlecht: m, f, d etc. Kaufverhalten der verschiedenen Kundengruppen vertiefen
c2.6	führen mit Kundinnen und Kunden ein kurzes Gespräch zu einfachen Themen aus ihrem (Berufs)-alltag in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Vertiefung: Formulieren von unterschiedlichen Einstiegsfragen in einer zweiten Landessprache oder Englisch
c2.8	wenden die Regeln der verbalen und nonverbalen Kommunikation an. (K3)	Vertiefung: Aktives Zuhören: Kundeninformation aufnehmen Wortschatz weiterentwickeln für die Beschreibung von Werkstoffen und floristischen Gestaltungen Kommunikation bei Trauerfällen: Auftreten und Wirkung (Mimik, Gestik, Sprache)

c3 Kundinnen und Kunden zu Angeboten und floristischen Gestaltungen beraten		Inhalte / Themen
c3.1	ermitteln den Kundenwunsch mit gezielten Fragen. (K4)	Bedarfsabklärung individuell gestalten, Fragearten anpassen
c3.2	ermitteln den Kundenwunsch mit einfachen Fragen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K4)	Vertiefung: Bedarfsabklärung in einer zweiten Landessprache oder Englisch
c3.5	schlagen den Kundinnen und Kunden verschiedene Produkte, individuelle floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. Dabei argumentieren sie kompetent und überzeugend. (K4)	Auf einen Kundenwunsch verschiedene passende Vorschläge präsentieren, unter Berücksichtigung der Saisonalität und Regionalität Argumentieren, Vor- und Nachteile aufzeigen Fachwissen anwenden, Wortwahl entsprechend den Kundinnen und Kunden anpassen Beratung zu floristischen Gestaltungen der Trauerfloristik (Bezug üK 3)
c3.6	schlagen den Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch verschiedene Produkte, floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. (K3)	Vertiefung: Anhand von floristischen Gestaltungen verschiedene Vorschläge in einer zweiten Landessprache oder Englisch präsentieren Einfache Beratung in der zweiten Landessprache oder Englisch
c3.7	empfehlen Zusatzverkäufe zur gewählten floristischen Gestaltung/zum gewählten Produkt. (K5)	Zusatzverkäufe im täglichen Verkauf empfehlen
c3.8	empfehlen naheliegende Zusatzverkäufe zur gewählten floristischen Gestaltung/zum gewählten Produkt mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Zusatzverkäufe im täglichen Verkauf in einer zweiten Landessprache oder Englisch empfehlen
c3.9	weisen die Kundinnen und Kunden auf die optimale Pflege/Handhabung der floristischen Gestaltung/des Produktes hin. (K3)	Hinweise zur Pflege/Handhabung von verkauften Produkten, Werkstoffen und floristischen Gestaltungen geben > Fokus auf Advents- und Trauerfloristik
c3.10	weisen die Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch auf die optimale Pflege/Handhabung der floristischen Gestaltung/des Produktes hin. (K3)	Vertiefung: Hinweise zur Pflege/Handhabung von verkauften Produkten, Werkstoffen und floristischen Gestaltungen in einer zweiten Landessprache oder Englisch geben
c4 Produkte und floristische Gestaltungen verkaufen und einpacken		Inhalte / Themen
c4.3	beraten die Kundinnen und Kunden hinsichtlich einer fach- und umweltgerechten Verpackung der Produkte und floristischen Gestaltungen (z.B. Wetter, Temperatur, Transport, Werbung, Kosten etc.). (K4)	Beratung und Handhabung von Verpackung und Transport von floristischen Gestaltungen und Produkten > Fokus auf Advents- und Trauerfloristik
c4.4	schlagen den Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch eine fach- und umweltgerechte Verpackung der Produkte und floristischen Gestaltungen (z.B. Wetter, Temperatur, Transport, Werbung, Kosten etc.) vor (K3)	Vertiefung: Beratung und Handhabung von Verpackung und Transport von floristischen Gestaltungen und Produkten in einer zweiten Landessprache oder Englisch
c4.7	verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend und nach geschäftsüblichen Regeln. (K3)	Angepasste Verabschiedung bei Gesprächen zur Trauerfloristik
d Abwickeln von floristischen Aufträgen		
d1 Floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegennehmen		Inhalte / Themen
d1.1	kontrollieren die verschiedenen Verkaufskanäle regelmässig. (K3)	Einsicht in die verschiedenen Verkaufskanäle des Betriebs nehmen (mit vorgesetzter Person)
d1.2	nehmen floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegen. (K3)	Einen Kundenwunsch im Betrieb entgegennehmen Einführung in den Telefonverkauf: - Ansprechen der Besonderheiten des Telefonverkaufs. - Vor- und Nachteile des Telefonverkaufs erläutern
d1.3	notieren Aufträge übersichtlich und vollständig nach betrieblichen Vorgaben. (K3)	Einen Kundenwunsch im Betrieb vollständig schriftlich festhalten
d1.4	vervollständigen den Bestellschein nach betrieblichen Vorgaben und legen ihn korrekt ab. (K3)	Vertiefung: Bestellschein/Auftragsformular korrekt ausfüllen und ablegen
d2 Bestellungen von floristischen Gestaltungen und Dienstleistungen für Anlässe entgegennehmen und die Kundinnen und Kunden bei der Vorbereitung begleiten		Inhalte / Themen
d2.2	ermitteln durch gezielte Fragen im persönlichen Gespräch das Kundenbedürfnis für den Anlass und die Umsetzungsmöglichkeiten. (K4)	Verhalten und Auftreten in spezifischen Verkaufssituationen (z.B. Trauerfall > verschiedene Kundentypen) Umgangsformen, Umgangssprache > zusammen mit c2.8
d3 Verkaufspreise für Produkte, floristische Gestaltungen und Dienstleistungen berechnen		Inhalte / Themen
d3.1	erstellen eine Liste aller verwendeten Werkstoffe, gestalterischen und technischen Hilfsmittel. (K3)	Werkstofflisten für floristische Gestaltungen der Trauerfloristik und Bepflanzungen erstellen: - Detaillierte Erfassung - Mass- und Grössenangaben für technische und gestalterische Hilfsmittel - Verwendung Fachausdrücke
d3.2	berechnen die Verkaufspreise für Produkte und floristische Gestaltungen mit dem betrieblich vorgegebenen Faktor. (K3)	Verkaufspreise von floristischen Gestaltungen selbständig berechnen Verkaufspreise von komplexeren floristischen Gestaltungen und der Trauerfloristik mit Unterstützung der vorgesetzten Person erstellen: - Einbezug von technischen und gestalterischen Hilfsmitteln sowie Dienstleistungen

e Reallisieren von floristischen Gestaltungen		
e2	Konzept, technischen Aufbau und Werkstoffe für floristische Gestaltungen vorbereiten	Inhalte / Themen
e2.3	wählen die geeignete Arbeitsweise für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K4)	Arbeitsweisen Pflanzen, Schichten, Klemmen und Stellen vertiefen Arbeitsweisen Andrahten, Drahten, Haften und Kleben kennenlernen
e2.4	skizzieren die geplanten floristischen Gestaltungen anschaulich. (K3)	Skizzenarten vertiefen: - Farbskizze - Perspektivische Skizze (Gefäss, Werkstoffe) - Längs- und Querschnitt kennenlernen und anwenden
e2.6	erstellen einen effizienten Arbeitsablauf für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K3)	Arbeitsabläufe für geplante floristische Gestaltungen erstellen
e2.8	ordnen den floristischen Gestaltungen anhand des Auftrages die Hilfsmittel und Werkstoffe zu. (K4)	Eingegangene Werkstoffe und Hilfsmittel mit Unterstützung der vorgesetzten Person den Aufträgen zuordnen
e3 Floristische Gestaltungen für festliche Anlässe und Trauerfeiern realisieren und ein passendes Ambiente kreieren		
e3.1	organisieren den Auftrag unter Berücksichtigung des Tagesgeschäfts und des vorgängig erstellten Arbeitsablaufs. (K4)	Werkzeugkiste für die Realisierung von Aufträgen zusammenstellen, mit Unterstützung der vorgesetzten Person
e3.2	erarbeiten floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken und Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen nach Planung (Zeitplan, Moodboard, Skizzen, Offerte). (K4)	Floristische Gestaltungen für Anlässe mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen - Haften, Andrahten, Drahten und Kleben - erarbeiten: - Urnenschmuck - Sargschmuck - Kondolenzstraus - Formbinderei (Herz, Kreuz etc.) - Trauerkranz - Gefässfüllungen (Pflanzen) Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden
e3.4	verpacken die floristischen Gestaltungen und Produkte sorgfältig und transportgerecht. (K3)	Floristische Gestaltungen für Anlässe transportgerecht verpacken
e4 Floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf anfertigen		
e4.1	erarbeiten mit den vorhandenen Werkstoffen floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen für den täglichen Verkauf oder entsprechend dem Kundenwunsch. Dabei berücksichtigen sie die Grundsätze der Gestaltungslehre (inkl. Farbwirkung) sowie die Saisonalität und Regionalität. (K3)	Alltägliche floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken und Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen - Haften, Andrahten, Drahten und Kleben - erarbeiten Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden
e4.5	gehen Trends nach und entwickeln daraus neue, kreative floristische Gestaltungen. (K4)	Eigene floristische Gestaltung zu einem vorgegebenen Thema entwickeln

Ausbildungsplanung Betrieb - Floristin / Florist EFZ

v HKE		2. Lehrjahr
> HK/LZ		4. Sem
a Beschaffen und Lagern von Waren		
a1	Waren für das Blumenfachgeschäft einkaufen	Inhalte / Themen
a1.1	kontrollieren systematisch den Lagerbestand der technischen und gestalterischen Hilfsmittel im Blumenfachgeschäft. (K3)	Technische und gestalterische Hilfsmittel in Bezug auf festliche Floristik anwenden
a1.4	führen Bestellungen telefonisch oder per Mail zuverlässig aus. Dazu verwenden sie die botanischen Namen und die Handelsnamen. (K3)	Botanische Namen von: - Zimmerpflanzen Einfache Warenbestellung telefonisch oder per Mail ausführen
b Vorbereiten und Pflegen des Arbeitsumfeldes und der Produkte		
b2	Pflanzen und geschnittene Werkstoffe pflegen	Inhalte / Themen
b2.3	pflegen Pflanzen ihren Bedürfnissen entsprechend unter Berücksichtigung von Standort, Temperatur, Licht und Wasser. (K4)	Blüte und Fruchtstand am Werkstoff erläutern
b3	Blumenfachgeschäft einrichten und Produkte verkaufsfördernd präsentieren	Inhalte / Themen
b3.1	analysieren den Verkaufsraum in Bezug auf die Platzverhältnisse, Unfallgefahren, Farbkonzept, Kundenwege und Atmosphäre. (K4)	Analyse des Verkaufsraums im Hinblick auf die Präsentation von floristischen Gestaltungen und Produkten > zusammen mit b3.4
b3.2	zeichnen ein Grobkonzept der Warenträger im Verkaufsraum. (K3)	Warenträger im Verkaufsraum einzeichnen im Hinblick auf die Präsentation floristischer Gestaltungen und Produkte > zusammen mit b3.4
b3.3	bestimmen den optimalen Standort für die Präsentation der Werkstoffe, floristischen Gestaltungen und Produkte (z.B. Temperatur, Licht, Verkaufsfrequenz, Innen- und Aussenraum). (K4)	Präsentation Aussenbereich: Pflanzen unter Berücksichtigung der Bedürfnisse Licht und Temperatur platzieren
b3.4	integrieren die verschiedenen floristischen Gestaltungen und Produkte unter Einhaltung des Themas und Farbkonzeptes klar und übersichtlich in die Ladengestaltung. Dabei berücksichtigen sie saisonale Aspekte und aktuelle Trends. (K4)	Bereich/Schaufenster verkaufsfördernd einrichten/präsentieren (saisonales Thema) Vorgängig eine Skizze erstellen und mit der vorgesetzten Person besprechen
c Beraten von Kundinnen und Kunden		
c1	Produkte und floristische Gestaltungen bewerben	Inhalte / Themen
c1.3	veröffentlichen die Fotos auf den geschäftsüblichen Kanälen. (K3)	Vertiefung: Bild einer floristischen Gestaltung mit Begleitsatz auf den geschäftsüblichen Kanälen veröffentlichen > Einverständnis der vorgesetzten Person vorgängig einholen
c1.5	verfolgen die Verbreitung des Beitrages und formulieren Verbesserungsvorschläge. (K3)	Vertiefung: Beitrag nachverfolgen und Resultate analysieren und Verbesserungsvorschläge formulieren
c2	KundInnen und Kunden im Blumenfachgeschäft empfangen	Inhalte / Themen
c2.6	führen mit Kundinnen und Kunden ein kurzes Gespräch zu einfachen Themen aus ihrem (Berufs-)alltag in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Einfaches Alltagsgespräch mit Kundinnen und Kunden in einer zweiten Landessprache oder Englisch führen
c2.8	wenden die Regeln der verbalen und nonverbalen Kommunikation an. (K3)	Kommunikation in der festlichen Floristik: Auftreten und Wirkung (Mimik, Gestik, Sprache)

	c3	Kundinnen und Kunden zu Angeboten und floristischen Gestaltungen beraten	Inhalte / Themen
	c3.5	schlagen den Kundinnen und Kunden verschiedene Produkte, individuelle floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. Dabei argumentieren sie kompetent und überzeugend. (K4)	Vertiefung: Auf einen Kundenwunsch verschiedene passende Vorschläge präsentieren, unter Berücksichtigung von Saisonalität und Regionalität Argumentieren, Vor- und Nachteile aufzeigen Fachwissen anwenden, Wortwahl entsprechend der Kundin/dem Kunden anpassen
	c3.6	schlagen den Kundinnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch verschiedene Produkte, floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. (K3)	Auf einen Kundenwunsch (Alltagsfloristik) verschiedene Vorschläge in der zweiten Landessprache oder Englisch präsentieren
	c3.8	empfehlen naheliegende Zusatzverkäufe zur gewählten floristischen Gestaltung/zum gewählten Produkt mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Vertiefung: Zusatzverkäufe im täglichen Verkauf in einer zweiten Landessprache oder Englisch empfehlen
	c4	Produkte und floristische Gestaltungen verkaufen und einpacken	Inhalte / Themen
	c4.6	rechnen Verkäufe mit verschiedenen Zahlungsarten ab. (K3)	Wesentliche Punkte der schriftlichen Quittung aufzeigen Die unterschiedlichen Mehrwertsteuersätze erläutern und den floristischen Gestaltungen, Produkten und Dienstleistungen zuordnen
d	Abwickeln von floristischen Aufträgen		
	d1	Floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegennehmen	Inhalte / Themen
	d1.2	nehmen floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegen. (K3)	Aufträge über das Telefon entgegennehmen
	d1.3	notieren Aufträge übersichtlich und vollständig nach betrieblichen Vorgaben. (K3)	Kundenaufträge, die per Telefon hereinkommen, vollständig schriftlich festhalten
	d2	Bestellungen von floristischen Gestaltungen und Dienstleistungen für Anlässe entgegennehmen und die Kundinnen und Kunden bei der Vorbereitung begleiten	Inhalte / Themen
	d2.1	vereinbaren mit den Kundinnen und Kunden einen Termin für die Besprechung des Anlasses. (K3)	Terminvereinbarungen mit Kundinnen und Kunden vornehmen (in Absprache mit der vorgesetzten Person)
	d2.2	ermitteln durch gezielte Fragen im persönlichen Gespräch das Kundenbedürfnis für den Anlass und die Umsetzungsmöglichkeiten. (K4)	Bei Kundengesprächen zu Traueranlässen aktiv dabei sein: - Zuhören - Beobachtungen (Sensibilisierung verbale/nonverbale Kommunikation) - Analysieren des Kundengesprächs - Aktive Beteiligung, Vorschläge einbringen - Zusatzverkäufe empfehlen
	d3	Verkaufspreise für Produkte, floristische Gestaltungen und Dienstleistungen berechnen	Inhalte / Themen
	d3.2	berechnen die Verkaufspreise für Produkte und floristische Gestaltungen mit dem betrieblich vorgegebenen Faktor. (K3)	Unterschiedliche Kostenfaktoren aufzeigen und erläutern Über die gängigen Stundenansätze und die Preise der Dienstleistungsangebote informieren Über die Mietgebühren von Pflanzen und gestalterischen Hilfsmitteln informieren
e	Realisieren von floristischen Gestaltungen		
	e1	Räumlichkeiten im Hinblick auf floristische Gestaltungen farblich und stilistisch analysieren	Inhalte / Themen
	e1.1	analysieren Räumlichkeiten in Bezug auf Farbe, Dimension und Wirkung. (K4)	Raum- und/oder Umgebungsanalyse im Betrieb vornehmen (z.B. Schaufenster, Verkaufsfäche, Aussenbereich) in Bezug auf Farbe, Dimension und Wirkung, Lichtverhältnisse im Raum > zusammen mit b3.1
	e1.2	leiten verschiedene floristische Gestaltungsmöglichkeiten ab. (K4)	Einfache Gestaltungsmöglichkeit für einen Bereich des Betriebs entwerfen und umsetzen > zusammen mit b3.3 und b3.4

e2	Konzept, technischen Aufbau und Werkstoffe für floristische Gestaltungen vorbereiten	Inhalte / Themen
e2.3	wählen die geeignete Arbeitsweise für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K4)	Arbeitsweisen: Andrahten, Drahten, Haften, Kleben vertiefen Arbeitsweise Winden kennenlernen
e2.4	skizzieren die geplanten floristischen Gestaltungen anschaulich. (K3)	Skizzenarten vertiefen: - Perspektivische Skizze - Längs- und Querschnitt - Entwurfskizze - Massstab kennenlernen und anwenden
e2.6	erstellen einen effizienten Arbeitsablauf für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K3)	Effiziente Arbeitsabläufe für einen Anlass inkl. Einkauf, Vorbereitung, Transport, Auslieferung erarbeiten
e2.8	ordnen den floristischen Gestaltungen anhand des Auftrages die Hilfsmittel und Werkstoffe zu. (K4)	Eingegangene Werkstoffe und Hilfsmittel den Aufträgen zuordnen
e2.9	richten den Arbeitsplatz so ein, damit ein effizientes, sauberes und ergonomisches Arbeiten möglich ist. (K3)	Arbeitsplatzorganisation vor Ort, bei Anlässen > zusammen mit e3.1
e3	Floristische Gestaltungen für festliche Anlässe und Trauerfeiern realisieren und ein passendes Ambiente kreieren	Inhalte / Themen
e3.1	organisieren den Auftrag unter Berücksichtigung des Tagesgeschäfts und des vorgängig erstellten Arbeitsablaufs. (K4)	Werkzeugkiste für die Realisierung von Aufträgen zusammenstellen
e3.2	erarbeiten floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken und Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen nach Planung (Zeitplan, Moodboard, Skizzen, Offerte). (K4)	Floristische Gestaltungen für Anlässe mit verschiedenen Arbeitsweisen und der Arbeitsweise Winden erarbeiten
e4	Floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf anfertigen	Inhalte / Themen
e4.1	erarbeiten mit den vorhandenen Werkstoffen floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen für den täglichen Verkauf oder entsprechend dem Kundenwunsch. Dabei berücksichtigen sie die Grundsätze der Gestaltungslehre (inkl. Farbwirkung) sowie die Saisonalität und Regionalität. (K3)	Floristische Gestaltungen mit verschiedenen Arbeitsweisen und der Arbeitsweise Winden erarbeiten: - Verschiedene Straussarten: einfacher Strauss, Rundstraus, Stehstraus, gestaffelter Strauss - Floristische Gestaltungen mit der Arbeitsweise Winden erarbeiten (z.B. gewundener Kranz) Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden

3. Lehrjahr

5. und 6. Semester

Ausbildungsplanung Betrieb - Floristin / Florist EFZ

v HKE		3. Lehrjahr	
> HK/LZ		5. Sem	
a Beschaffen und Lagern von Waren			
a1	Waren für das Blumenfachgeschäft einkaufen	Inhalte / Themen	
a1.4	führen Bestellungen telefonisch oder per Mail zuverlässig aus. Dazu verwenden sie die botanischen Namen und die Handelsnamen. (K3)	Botanische Namen von: - Trockene Werkstoffe - Zimmerpflanzen Warenbestellung telefonisch oder per Mail ausführen	
a1.5	kaufen Waren vor Ort unter Berücksichtigung von Preis, Qualität, Saisonalität, Angebot (Blumentage) und Herkunft. (K5)	Alltäglichen Einkauf mit der vorgesetzten Person planen und durchführen	
a2 Eingegangene Waren im Blumenfachgeschäft kontrollieren und beschriften		Inhalte / Themen	
a2.4	ordnen Lieferungen dem Lager, dem Verkaufsbereich oder den Bestellungen zu. (K3)	Lieferungen den Bestellungen zuordnen (mit Einkauf verbinden)	
a2.5	bearbeiten Sonderlieferungen in Absprache mit der verantwortlichen Person und zeichnen die Waren entsprechend aus. (K3)	Expresslieferungen und spezielle Wünsche von Kundinnen und Kunden bearbeiten > Auswirkungen auf den Preis aufzeigen	
b Vorbereiten und Pflegen des Arbeitsumfeldes und der Produkte			
b2	Pflanzen und geschnittene Werkstoffe pflegen	Inhalte / Themen	
b2.3	pflegen Pflanzen ihren Bedürfnissen entsprechend unter Berücksichtigung von Standort, Temperatur, Licht und Wasser. (K4)	Soziologie bei Bepflanzungen berücksichtigen und anwenden	
b2.5	behandeln Schädlinge und Krankheiten bei Pflanzen mit alternativen Vorgehensweisen (Nützlinge, Nutzpflanzen) ohne Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. (K4)	Schadbilder an Pflanzen erkennen und Kundinnen und Kunden zu einfachen Gegenmassnahmen beraten Schadbilder erkennen: - Läuse - Schildläuse/Wollläuse - Spinnmilben - Dickmaulrüssler - Mehltau (echter und falscher) - Russtau - Rost - Kälte-, Hitzeschäden, - Trocken- und Nässeschäden - Transportschäden Pro Schadbild, eine physikalische/biologische Gegenmassnahme aufzeigen können	
b3 Blumenfachgeschäft einrichten und Produkte verkaufsfördernd präsentieren		Inhalte / Themen	
b3.1	analysieren den Verkaufsraum in Bezug auf die Platzverhältnisse, Unfallgefahren, Farbkonzept, Kundenwege und Atmosphäre. (K4)	Vertiefung: Analyse des Verkaufsraums im Hinblick auf die Präsentation von floristischen Gestaltungen und Produkten > zusammen mit b3.4	
b3.2	zeichnen ein Grobkonzept der Warenträger im Verkaufsraum. (K3)	Vertiefung: Warenträger im Verkaufsraum einzeichnen im Hinblick auf die Präsentation floristischer Gestaltungen und Produkte > zusammen mit b3.4	
b3.4	integrieren die verschiedenen floristischen Gestaltungen und Produkte unter Einhaltung des Themas und Farbkonzeptes klar und übersichtlich in die Ladengestaltung. Dabei berücksichtigen sie saisonale Aspekte und aktuelle Trends. (K4)	Präsentation von floristischen Gestaltungen und Produkten als thematische Einheit, inkl. Farbkonzept > zusammen mit b3.1, b3.2, b3.5	
b3.5	prüfen die optimale Ausleuchtung der einzelnen Produkte. (K3)	Auswirkung einer optimalen Beleuchtung der floristischen Gestaltungen und Produkte auf die Verkaufsförderung > zusammen mit b3.1, b3.2, b3.4	

Beraten von KundInnen und Kunden			
c	c2	KundInnen und Kunden im Blumenfachgeschäft empfangen	Inhalte / Themen
	c2.6	führen mit KundInnen und Kunden ein kurzes Gespräch zu einfachen Themen aus ihrem (Berufs)-alltag in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	Vertiefung: Einfaches Alltagsgespräch mit KundInnen und Kunden in einer zweiten Landessprache oder Englisch führen
	c3	KundInnen und Kunden zu Angeboten und floristischen Gestaltungen beraten	Inhalte / Themen
	c3.5	schlagen den KundInnen und Kunden verschiedene Produkte, individuelle floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. Dabei argumentieren sie kompetent und überzeugend. (K4)	Beratung zu floristischen Gestaltungen der festlichen Floristik (Bezug ÜK 4)
	c3.6	schlagen den KundInnen und Kunden mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch verschiedene Produkte, floristische Gestaltungen und mögliche Dienstleistungen vor. (K3)	Vertiefung: Auf einen Kundenwunsch (Alltagsfloristik) verschiedene, Vorschläge in der zweiten Landessprache oder Englisch präsentieren
	c3.7	empfehlen Zusatzverkäufe zur gewählten floristischen Gestaltung/zum gewählten Produkt. (K5)	Zusatzverkäufe zu verschiedenen Anlässen empfehlen
	c3.8	empfehlen naheliegende Zusatzverkäufe zur gewählten floristischen Gestaltung/zum gewählten Produkt mit einfachen Sätzen in einer zweiten Landessprache oder Englisch. (K3)	
	c3.9	weisen die KundInnen und Kunden auf die optimale Pflege/Handhabung der floristischen Gestaltung/des Produktes hin. (K3)	Vertiefung: Hinweise zur Pflege/Handhabung von verkauften Produkten, Werkstoffen und floristischen Gestaltungen geben > Fokus auf festliche Floristik
	c3.11	wenden bei unzufriedenen KundInnen und Kunden (Reklamationen) die betriebsübliche Vorgehensweise an. Dabei reagieren sie ruhig und überlegt. (K3)	Einfache Reklamationen entgegennehmen und nach betriebsüblichen Vorgaben vorgehen, evtl. Lösung vorschlagen
	c4	Produkte und floristische Gestaltungen verkaufen und einpacken	Inhalte / Themen
	c4.3	beraten die KundInnen und Kunden hinsichtlich einer fach- und umweltgerechten Verpackung der Produkte und floristischen Gestaltungen (z.B. Wetter, Temperatur, Transport, Werbung, Kosten etc.). (K4)	Beratung und Handhabung von Verpackung und Transport von floristischen Gestaltungen und Produkten > Fokus auf festliche Floristik
Abwickeln von floristischen Aufträgen			
d	d1	Floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegennehmen	Inhalte / Themen
	d1.1	kontrollieren die verschiedenen Verkaufskanäle regelmässig. (K3)	Verkaufskanäle kontrollieren und Aufträge erfassen und beantworten (in Absprache mit der vorgesetzten Person)
	d1.2	nehmen floristische Aufträge über verschiedene Verkaufskanäle entgegen. (K3)	Aufträge per Mail entgegennehmen (in Absprache mit der vorgesetzten Person) Formulieren und Schreiben von E-Mails im geschäftlichen Umfeld
	d2	Bestellungen von floristischen Gestaltungen und Dienstleistungen für Anlässe entgegennehmen und die KundInnen und Kunden bei der Vorbereitung begleiten	Inhalte / Themen
	d2.2	ermitteln durch gezielte Fragen im persönlichen Gespräch das Kundenbedürfnis für den Anlass und die Umsetzungsmöglichkeiten. (K4)	Bei Kundengesprächen zu Anlässen der festlichen Floristik aktiv dabei sein: - Zuhören - Beobachtungen (Sensibilisierung verbale/nonverbale Kommunikation) - Analysieren des Kundengesprächs - Aktive Beteiligung, Vorschläge einbringen - Zusatzverkäufe empfehlen
	d3	Verkaufspreise für Produkte, floristische Gestaltungen und Dienstleistungen berechnen	Inhalte / Themen
	d3.1	erstellen eine Liste aller verwendeten Werkstoffe, gestalterischen und technischen Hilfsmittel. (K3)	Werkstofflisten für floristische Gestaltungen der festlichen Floristik erstellen: - detaillierte Erfassung - Mass- und Grössenangaben für technische und gestalterische Hilfsmittel - Verwendung Fachausdrücke
	d3.2	berechnen die Verkaufspreise für Produkte und floristische Gestaltungen mit dem betrieblich vorgegebenen Faktor. (K3)	Verkaufspreise von floristischen Gestaltungen selbständig berechnen Verkaufspreise von komplexeren floristischen Gestaltungen und festlicher Floristik erstellen (mit Unterstützung der vorgesetzten Person): - Einbezug von technischen und gestalterischen Hilfsmitteln sowie Dienstleistungen
	d4	Offerten für floristische Gestaltungen und Dienstleistungen erstellen	Inhalte / Themen
	d4.1	erstellen vollständige Offerten für floristische Gestaltungen und Dienstleistungen mit den möglichen Konditionen und Rabatten. (K4)	Offerte für floristische Gestaltungen eines kleineren Anlasses in Absprache mit der vorgesetzten Person erstellen (z.B. Tischdekoration, Kirchenaltarschmuck, mehrere Sträusse, Sargschmuck): - Einbezug Dienstleistungen - Einbezug Zahlungskonditionen und Rabatte
	d4.3	zeigen den KundInnen und Kunden mögliche Abweichungen (Preisschwankungen, Verfügbarkeit von Werkstoffen etc.) zur Offerte auf. (K3)	Saisonale Preisschwankungen von Werkstoffen beachten und in Offerte sichtbar machen Verfügbarkeit von Werkstoffen frühzeitig klären, Alternativen vorschlagen

e Realisieren von floristischen Gestaltungen		
e1	Räumlichkeiten im Hinblick auf floristische Gestaltungen farblich und stilistisch analysieren	Inhalte / Themen
e1.1	analysieren Räumlichkeiten in Bezug auf Farbe, Dimension und Wirkung. (K4)	Bei einer Raum- und/oder Umgebungsanalyse für einen festlichen Anlass mitwirken. Folgende Punkte in die Analyse einbeziehen: - Raumaufteilung - Baumaterialien (Beton, Holz, Stahl, Glas etc.) - Inneneinrichtung - Lichtverhältnisse im Raum - Ein- Ausgänge - Farbe - Blickpunkte erfassen (zentrale Punkte) - Wirkung (ruhig, unruhig, überladen, dominant etc.)
e1.2	leiten verschiedene floristische Gestaltungsmöglichkeiten ab. (K4)	Einfache Gestaltungsmöglichkeit für einen Raum/eine Umgebung entwickeln: Einfaches Moodboard erstellen (digital und/oder analog) Bestandteile des Moodboards: - Skizze - Farbkonzept - Werkstoffe - Gestalterische Hilfsmittel > zusammen mit e2.1
e1.3	wählen in Absprache mit Kundinnen und Kunden die passende floristische Gestaltung aus (Vor-Nachteile). (K4)	Den Kundinnen und Kunden das Moodboard präsentieren bzw. bei einer Präsentation mitwirken
e2	Konzept, technischen Aufbau und Werkstoffe für floristische Gestaltungen vorbereiten	Inhalte / Themen
e2.1	erarbeiten ein einfaches Konzept (digital, Moodboard, Skizze) für die floristische Gestaltung eines Anlasses nach Kundenauftrag. (K5)	Einfache Gestaltungsmöglichkeit für einen Raum/eine Umgebung entwickeln: Einfaches Moodboard erstellen (digital und/oder analog) Bestandteile des Moodboards: - Skizze - Farbkonzept - Werkstoffe - Gestalterische Hilfsmittel > zusammen mit e1.2
e2.3	wählen die geeignete Arbeitsweise für die geplanten floristischen Gestaltungen. (K4)	Alle Arbeitsweisen vergleichen und vertiefen Vor- und Nachteile abwägen
e2.4	skizzieren die geplanten floristischen Gestaltungen anschaulich. (K3)	Alle Skizzenarten vertiefen - Massstab, Vermessung - Perspektive (Normalperspektive mit einem Fluchtpunkt, Parallelperspektive)
e2.5	besprechen das erarbeitete Konzept mit den Kundinnen und Kunden. (K3)	Einfaches Konzept einer floristischen Gestaltung mit Kundinnen und Kunden besprechen > zusammen mit e3.1
e2.7	organisieren die Hilfsmittel sowie die Werkstoffe zur Umsetzung eines Auftrags. Dabei berücksichtigen sie die Lieferfristen sowie ökologische und ökonomische Aspekte (Saisonalität, Regionalität, Menge etc.). (K5)	Bei der Organisation von Werkstoffen und Hilfsmitteln zur Umsetzung eines Auftrags mitwirken
e3	Floristische Gestaltungen für festliche Anlässe und Trauerfeiern realisieren und ein passendes Ambiente kreieren	Inhalte / Themen
e3.1	organisieren den Auftrag unter Berücksichtigung des Tagesgeschäfts und des vorgängig erstellten Arbeitsablaufs. (K4)	Die Realisierung eines Auftrages im Betrieb mit Unterstützung der vorgesetzten Person planen
e3.2	erarbeiten floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken und Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen nach Planung (Zeitplan, Moodboard, Skizzen, Offerte). (K4)	Floristische Gestaltungen für Anlässe der festlichen Floristik in Absprache erarbeiten Festliche Floristik: - Hochzeitsstraus (Binden, Stecken, Mischtechnik) - Runde Formen (rund, dreivierteil, halbrund) - Tropfenform - Verschiedene aktuelle Formen - Tischschmuck - Körperschmuck - Fahrzeugschmuck - Raumschmuck Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden
e3.5	organisieren den Transport der floristischen Gestaltungen und die Platzierung vor Ort, dabei achten sie auf effiziente Transportwege. (K4)	Den Transport eines kleineren Auftrags organisieren und die floristischen Gestaltungen vor Ort platzieren, vorgegebenen Zeitplan einhalten > Fokus auf festliche Floristik
e4	Floristische Gestaltungen für den täglichen Verkauf anfertigen	Inhalte / Themen
e4.1	erarbeiten mit den vorhandenen Werkstoffen floristische Gestaltungen mit den Arbeitsweisen Binden, Stecken, Pflanzen sowie weiteren Arbeitsweisen für den täglichen Verkauf oder entsprechend dem Kundenwunsch. Dabei berücksichtigen sie die Grundsätze der Gestaltungslehre (inkl. Farbwirkung) sowie die Saisonalität und Regionalität. (K3)	Alltägliche floristische Gestaltungen mit verschiedenen Arbeitsweisen erarbeiten Begriffe der Gestaltungslehre anwenden in Bezug auf die floristischen Gestaltungen, die erarbeitet werden